

Canada Post
Canada Postagepaid
First Class
830032
KITCHENER, ONT.



Nr. 207 — September 1989

IF UNDELIVERED AFTER
3 DAYS RETURN TO:

Transylvania Club

INC. 1951

16 ANDREW STREET, KITCHENER, ONT. N2H 5R2 / TEL. 744-1191

Nachrichten



Hermann Oberth, Vater der Raumfahrt

Transylvania Club

im Zentrum der Stadt

Ein Treffpunkt für Freunde

2 Hallen und verschiedene kleinere Räume für jede Gelegenheit



Unsere Karpatenstube

ist täglich (ausser Sonntag) von 11 Uhr vormittags
bis 1.00 Uhr nachts geöffnet

Schmackhafte Küche Täglich Buffet und Salat Bar

Für Vermietungen unserer Räume rufen Sie bitte unseren Manager

Unsere Telefon Nr. ist

744-1191

DER PRAESIDENT BERICHTET

Liebe Mitglieder und Freunde:

Ich hoffe, dass Ihr alle noch das gute Wetter und einen schoenen Urlaub genieusst.

Der am 1. und 2. Juli abgehaltene Heimattag in Windsor war ein grosser Erfolg, zu dem wir unseren Landsleuten in Windsor fuer die Durchfuehrung gratulieren. Ueber Tausend Siebenbuerger Sachsen aus Deutschland, Oesterreich, den USA und Kanada trafen sich am Samstag bei Sport und einem Festbankett und am Sonntag beim Festgottesdienst und bei der Kundgebung. Ich danke auch allen Klub-Mitgliedern, die sich am Heimattag beteiligten, im besonderen dem Chor und unserer Jugendgruppe.

Die letzten drei Tage ihrer Nordamerika-Tournee verbrachte die Vorchdorfer Kulturgruppe bei uns in Kitchener. Der Hoehepunkt dieser Tage war der Konzert-



Celebrating Our 25th Anniversary

MARCON CUSTOM METALS INC.

698 Wilson Avenue — Kitchener, Ontario, Canada N2C 1H9
Phone (519) 893-6262 • Telex 069-55477 • Fax (519) 893-6268

RANDY M. GONDOSCH, P. Eng.
ENGINEERING

RICHARD K. GONDOSCH

CUSTOM SHEET, PLATE AND STRUCTURAL FABRICATIONS IN: STAINLESS STEEL,
HOT AND COLD ROLLED STEEL, GALVANIZED, ALUMINUM, MAGNESIUM, TITANIUM,
ASTRALLOY-V, COPPER, SHEARING, PUNCHING, BRAKING, PLATE AND ANGLE
ROLLING, WELDING, PLASMA AND FLAME CUTTING



Abend, wo bei den Klaengen der Blasmusik und Vor-
fuehrungen der Tanzgruppe alle Anwesenden einige
schoene Stunden verbrachten. Ich danke der ganzen
Gruppe und ihrem Reiseleiter, Herrn Dr. Fritz Frank,
fuer das Programm, das sie uns vorfuehrten, wie auch
fuer das Geschenk, das sie uns ueberreichten. Ich be-
danke mich auch bei den Klub-Mitgliedern, die fuer die
Einquartierung unserer Gaeste gesorgt haben. Wir gra-
tulieren auch der Landsmannschaft unter der Leitung
der Bundesvorsitzenden, Frau Kaethe Paulini, fuer
die erfolgreiche Durchfuehrung des diesjaehrigen Hei-
mattags und der Konzertreise der Vorchdorfer Kultur-
gruppe.

In meinem letzten Bericht erwaehte ich, dass
fuer den 22. September ein Eroeffnungsabend fuer un-
sere bald renovierte Festhalle abgehalten werden wuer-
de. Dieses Datum muss leider auf den 27. Oktober ver-
schoben werden. Es wird in der naechsten Nachrichten-
ausgabe weiter berichtet.

John Werner, Praesident

*

Ich erfuhr es und empfand es
Oft in meinem Lebenslauf:
Tausend Worte des Verstandes
Wiegt ein Wort des Herzens auf.
(Ernst Kuehlbrandt)

*



Richard Koenig
CREATIVE DESIGNS
Specializing in Columbia Diamond
Wedding & Engagement Rings
such fine watches as Bulova & Seiko
Complete Watch & Jewelry Service
Stanley Park Mall, Ottawa/River Road 893-6343

**You have plans.
We have plans to help.**



When you're looking for individual life
insurance, group life and health insurance,
annuities, RRSPs or estate and financial
planning, look at what we have to offer.

Even if all you want is advice
get in touch.

Helga Wegscheider
Tel. 519-885-4000 Res. 519-742-7113

The Mutual Group

"Ich spreche deutsch."



SCHNEIDERS

J. M. SCHNEIDER INC.
Kitchener, Ontario
Besteht seit 1890

Wurst - und Fleischwaren
erster Qualität
erhältlich in allen
Lebensmittelgeschäften



KAUFMAN FOOTWEAR

410 KING STREET WEST
KITCHENER, ONTARIO
TELEPHONE (519) 576-1500



FOOTWEAR OF DISTINCTION
UNDER THESE NATIONAL BRANDS:

Kaufman
Foamtread
Defrosters

Kingtread
Funtread
Sorel

Für erstklassige Ausführung von
HOCHZEITSBILDERN PASSBILDERN PORTRAITS INDUSTRIEFOTOGRAFIE

Forde Studio

PHOTOGRAPHERS
78 Francis St. (Corner Water & Weber)
Kitchener, Ont. N2A 1X9 Tel. (519) 745-8637



IHR FACHMANN

DOLF BOGAD

Doornkaat

Deutschlands
meistgetrunkener
Klarer.

Heißgeliebt und kalt getrunken

Erhältlich in allen Liquor Stores in Ontario - Verkaufs-Nummer 206 604

Vor einigen Wochen hat Hermann Oberth seinen 95. Geburtstag gefeiert. Im folgenden bringen wir eine Wuerdigung seiner Leistungen aus der Feder des bedeutendsten seiner Schueler und Nachfolger: Wernher von Braun.

Hermann Oberths Buch "Die Rakete zu den Planetenraeumen" wurde im Jahre 1923 veroeffentlicht. Es ist das wissenschaftliche Fundament, auf dem sich die technische Entwicklung der Astronautik bisher vollzogen hat.

Bis zur Herausgabe dieses Buches vor rund 50 Jahren war der Gedanke einer kuenftigen Weltraumfahrt nicht viel mehr als ein Gebilde schwaermerischer Phantasie. Gewiss hatte auch Hermann Oberth seine Vorgaenger: Wie alle Wissenschaftler, so baute auch er seinen Beitrag zum Fortschritt auf ererbtem Gedankengut auf: Der Franzose Jules Verne, der Deutsche Hermann Ganswindt, der Russe Konstantin Ziolkowsky, der Amerikaner Robert Goddard. Dennoch waere jedem Physiker und Mathematiker der Gedanke, sich mit einer wissenschaftlichen Analyse des Problems der Raumfahrt zu beschaeftigen, voellig abwegig und absurd erschienen.

Hermann Oberth war der erste, der in Verbindung mit dem Gedanken einer wirklichen Weltraumfahrt zum Rechenschieber griff und zahlenmaessig durchgearbeitete Konzepte und Konstruktionsentwuerfe vorlegte.

Seine langjaehrigen Studien fanden ihren ersten Niederschlag in dem Buch "Die Rakete zu den Planetenraeumen", das uns eine Fuelle von bahnbrechenden Ideen schenkte. Die hier niedergelegten Gedanken- gaenge und Berechnungen liefern den Beweis fuer die technische Durchfuehrbarkeit der Raumfahrt. In prophetischer Klarheit beschreibt Hermann Oberth alle wesentlichen Elemente unserer heutigen Grossraketen, die von zeitgenoessischen Schreibern oft fuer Erfindungen der letzten Jahre gehalten werden. Darueber hinaus entwickelt er die theoretischen Grundlagen fuer Prinzip und Arbeitsweise von Fluessigkeitsraketen und ihrer Steuerungsmethoden.

Der Titel "Die Rakete zu den Planetenraeumen" allein, ein Fanal des Fortschritts, muss zur damaligen Zeit als vermessene Kuehnheit erschienen sein. Rueckblickend spiegelt er eine dramatische, sich ueber ein volles Menschenleben erstreckende Entwicklungsperiode wieder, die von optimistischen Anfaengen und idealistischen Plaenen ueber unzaehlige technische Enttaeusungen und Rueckschlaege schliesslich bis zur endgueltigen Verwirklichung seines Zieles fuehrte, Raketen zu den Planetenraeumen zu entsenden. Die unbemannten und bemannten Satelliten und Raumfahrzeuge, die unsere Erde umkreisen, zum Mond, zum Mars und zu anderen Himmelskoerpern vordringen, haben vor der ganzen Welt die Richtigkeit der von Oberth in diesem Buch aufgestellten Theorien bewiesen. Seine hier niedergelegten Berechnungen und Entwerfe wurden zum Ausgangspunkt fuer die Entwicklung von Grossraketen in Deutschland und haben damit eine nachhaltige Wirkung auf alle spaeteren Entwicklungsarbeiten auf diesem Gebiet auch in anderen Laendern ausgeuebt.

Wir sind in dieser Zeit des organisierten technischen Fortschritts gewohnt, wissenschaftliche und technologische Entwicklungen als das natuerliche Resultat von Millionenbudgets und der eng verflochtenen Arbeit eines grossen Stabes von Spezialisten zu betrachten. Und es ist auch voellig richtig, dass Vorhaben von der Grosseordnung der Nutzbarmachung der Atomenergie oder der Erschliessung des Weltraumes sich nicht ohne Geld und ohne ein Heer von Wissenschaftlern, Ingenieuren, Technikern und Fachhandwerkern verwirklichen lassen. Hermann Oberths "Rakete zu den Planetenraeumen" sollte uns jedoch die alte Wahrheit in Erinnerung zurueckrufen, dass grosse Erkenntnisse und geistige Neuerungen nicht finanziert oder organisiert werden koennen, sondern mit allen Schmerzen der Mutterschaft in den Hirnen genialer Alleingaenger geboren werden. Dieses Buch ist die Tat eines solchen genialen, einsamen Menschen, der unabhaengig von der Meinung un Anschauung seiner Zeitgenossen in wissenschaftliches Neuland vorstoesst. Der geborgenen Atmosphaere des Organisationsmenschen entrueckt, der seine Gedankengaenge mit Fachkollegen zu diskutieren pflegt, bevor er sie oef-

Osogood

Meat Products Ltd.

Beef, Pork, Veal and Lamb
Cut for Home Freezers

460 Wismer St., Waterloo, Ont.

Phone 744-5658

KASTL & ZUCH

PLUMBING & HEATING LTD

- RENOVATIONS
- REMODELLING
- ELECTRIC DRAIN CLEANING
- HOT WATER HEATING
- WATER HEATERS & SOFTENERS
- SERVING K-W AREA FOR OVER 20 YEARS

24 HOUR SERVICE

884-0990

634 Colby Drive, Waterloo N2V 1A2



Smith Macnaughton Insurance

It's time to talk to us

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns mit allen Versicherungsproblemen, ob Feuer-, Auto-, Diebstahl-, Unfall- oder Lebensversicherung: Wir beraten Sie gerne!

Unsere Adresse :

30 Water St. N. Kitchener Tel. 578-6030



1080 VICTORIA. N.

Kitchener Phone 744-1153

RENE J. GASCON
OWNER

- WITH ALL HIS STAFF WOULD LIKE TO HELP YOU WITH YOUR AUTOMOTIVE AND HOUSEHOLD NEEDS.
- WE DO SERVICE ALL MAKES OF AUTOMOBILES.
- VISIT THE STORE, PLUS OUR TWELVE BAY SERVICE CENTRE.

now with a computerized scope

BESUCHEN SIE UNS FÜR
ALL IHREN BEDARF AN
HAUSHALTARTIKELN
SOWIE FACHMÄNNISCHEN
KUNDENDIENST AN IHREM
WAGEN.

TRANSYLVANIA CARS

USED CAR SALES

ALL MAKES AND MODELS
AFFORDABLE PRICES

Fritz RAMPELT

Body Shop
Peter SCHUNN

Bus. 741-9477

Res. 884-7335

Wir sprechen Deutsch

**The Royal Bank says
Can do
to all your
banking needs.**



**Die Royal Bank
sagt Ja zu allen Ihren
Bankangelegenheiten.**



ROYAL BANK

70-74 King Street South, Waterloo (519) 886-4110
Northfield & Weber, Waterloo (519) 884-0280
King & University, Waterloo (519) 885-4100
Westmount & Erb, Waterloo (519) 886-6330
32 Duke Street West, Kitchener (519) 578-7330
600 Fairway Road South, Kitchener (519) 894-2100

Highland & Westmount, Kitchener
King & Ottawa, Kitchener
Victoria & Lancaster, Kitchener

D.D. (Don) Stafford, Area Manager, Kitchener/Waterloo

(519) 744-7338
(519) 744-3546
(519) 743-6389

(519) 743-0290

German speaking Staff – Deutschsprechendes Personal

fentlich zu aeussern wagt, nahm Oberth es auf sich, die zu erwartenden Angriffe des Unverstaendnisses mit der einzigen Waffe zu parieren, die ihm zur Verfuegung stand: seiner unerschuetterlichen Ueberzeugung von der Richtigkeit seiner Gedankengaenge. Es dauerte mehrere Jahrzehnte, bis die auf seinen Grundgedanken aufbauende technische Entwicklung ihm die lange versagte Anerkennung brachte.

Die Erschliessung des Weltraumes durch von Menschenhand erbaute Geraete und durch den Menschen selbst ist ein Vorhaben, dessen Auswirkungen wir heute noch gar nicht voll ermessen koennen. Unsere bisherigen Erfolge, die in den bemannten Mondlandungen, den weichen Landungen auf den Planeten unseres Sonnensystems und den bewohnten Orbitalstationen ihren sichtbaren Ausdruck gefunden haben, lieferten wertvollste Erkenntnisse ueber die Umweltbedingungen ausserhalb der Erdatmosphaere, ueber die Beschaffenheit des Mondes und unserer Nachbarplaneten. Der dramatische Moment, in dem der Mensch zum erstenmal seinen Fuss auf einen anderen Himmelskoerper setzte, war ein neuer Hoehepunkt in der Menschheitsgeschichte, ein Hoehepunkt, zu dem Hermann Oberth die Grundlagen und Voraussetzungen schuf.

Aus der Lektuere des Buches "Die Rakete zu den Planetenraeumen", das den Anstoss zu dieser phantastischen Entwicklung gegeben hat, schoepfen wir Raumfahrtenthusiasten weiterhin unsere Zuversicht fuer die erfolgreiche Loesung der vielen noch vor uns liegenden Aufgaben. So turmhoch diese Hindernisse uns bisweilen auch erscheinen moegen: wenn wir sie mit den Schwierigkeiten vergleichen, vor denen Hermann Oberth im Jahre 1923 stand, als er sein fundamentales Konzept ausarbeitete, so verlieren sie alsbald ihre Schrecken. Seiner einsamen Genialitaet, die ihn befahigte, alle wesentlichen Elemente eines gigantischen Konzeptes in Fokus zu bringen, verbunden mit seiner menschlichen Groesse, die ihn in scheuer Zuerueckhaltung sowohl das "Kreuzige ihn" wie das "Hosianna" der oeffentlichen Meinung mit Gleichmut ertragen liess, gilt meine rueckhaltlose Bewunderung. Ich selbst verdanke ihm nicht nur den Leit-

stern meines Lebens, sondern darueber hinaus meine erste Beruehrung mit den theoretischen und praktischen Seiten der Raketentechnik und Raumfahrt.

Die zahlreichen Ehrungen, die ihm seit Jahren im In- und Ausland zuteil wurden, bringen am besten zum Ausdruck, welches hohe Ansehen er in Fachkreisen genießt. Seinen richtungsweisenden Beiträgen auf dem Gebiet der Astronautik gebuehrt ein Ehrenplatz in der Geschichte der Wissenschaft und Technik.

* * *

Muttersprache

Die Sprache, die, von Gott erlesen,
Dir in die Wiege ward gelegt,
Sie sei die Wurzel deinem Wesen,
Des Edlen, das die Seele pflegt.

Sie moege dir den Blick nicht trueben
Fuer andrer Zungen Schoenheitszier,
Doch deiner Vaeter Erbe lieben,
Das bleib' zur schlichten Wuerde dir.

Sie ist des Geistes Bogenbruecke
Zu manchem dir verwandten Strand,
Die ob den Wogen der Geschicke
Aus den Jahrhunderten entstand.

Sie trug auf ihren Adlerschwingen
Die Ahnen durch den Strom der Zeit,
Sie ist das Kleid, in dem sie gingen
Zum Frieden in die Ewigkeit.

Es wird die spaete Nachwelt zeugen,
Was ihre Schoepfungskraft vollbracht,
Und selbst ein schuldbewusstes Schweigen
Versenkt sie nicht in Todesnacht.

Drum lasse ihre Segensstrahlen
Aus deinem Vaterhause ein,
Lass ihre Klaenge weiterhallen
und unsern Enkeln Zukunft sein.

(Valentin Sawatzky)

*

Eingesandt von unserer Landsmannschaft

Liebe Mitglieder und Freunde:

Im Namen unserer Landsmannschaft danke ich Ihnen allen fuer die rege Teilnahme am Heimattag und Jubilaeumsfeier in Windsor am 1. und 2. Juli 1989. Schoen war es, dass auch zwei Gruppen aus Kitchener, die grosse Jugendgruppe und der Transylvania-Chor am Programm dieser Veranstaltung mitwirkten.

Einen besonderen Dank denen, die unsere lieben Gaeste aufgenommen und betreut haben, die im Rahmen des Kulturaustausches der Foederation auf Tournee in Nordamerika waren. Ein schoenes Erlebnis war der "Heimatabend" am 6. Juli in unserem Klub mit der Siebenbuergischen Kulturgruppe Vorchdorf und ihrem Reiseleiter, Bundesobmann Dr. Dritz Frank, die sich mit Spiel und Tanz in unserer schoenen Tracht die Herzen aller Anwesenden erobert hat. Herzlich war schon die erste Begegnung mit der Gruppe am Flughafen, und das Zusammengehoeorigkeitsgefuehl der Siebenbuenger Sachsen hat sich auch hier wieder einmal bewiesen. Einen grossen Beitrag hat die Gruppe zu unserem Heimattag in Windsor geleistet. Bei ihren Heimatabenden verging die Zeit jedesmal viel zu schnell und man konnte sich nur schwer trennen. Nach Abschluss des Programms sang man noch gemeinsam altbekannte Lieder.

An dem Abend in Kitchener hatten wir auch die Ehre, den evangelischen Bischof Oesterreichs, Dr. Dieter Knall und Gemahlin aus Wien zu begruessen. Dem Vorsitzenden der Foederation, Dr. Wolfgang Bonfert, Deutschland, dem PRaesIDENTEN DES Zentralverbandes in USA, Michael Bokesch und Gemahlin, dem Geschaeftsfuehrer der Landsmannschaft in Deutschland, Peter Pastior und Gemahlin danken wir fuer ihren Besuch.

Es waren schoene Tage, in denen das Band der Freundschaft wieder neu geknuepft wurde und die zur Staerkung unserer voelkischen Gemeinschaft beitrugen. Dafuer sind wir dankbar.

Kaethe Paulini
Bundesvorsitzende

K l u b - K a l e n d e r

fuer September 1989

Dienstag,	5.Sept.:	Vorstandssitzung	8.00	Uhr
Montag,	11.Sept.:	Chorproben-Beginn	7.30	"
Dienstag,	12.Sept.:	Beginn der Kindergruppe	6.30	"
Sonntag,	17.Sept.:	Beginn der Kegelsaison	6.30	"
Dienstag,	19. Sept.:	GROSSE HERBSTMODESCHAU	8.00	"
Dienstag,	19.Sept.:	Vorstandssitzung	8.00	"

*

V o r a n z e i g e:

6.-14. Oktober: O K T O B E R F E S T

27. Oktober: Eroeffnungsfeier der revovierten
Klubhallen

28/29. Oktober: G E R M A N I C A 1989 (Toronto)

4. November: Jahresversammlung der Landsmannschaft

18. November: Schlachtfest

*

H E R B S T

Nimm jeden Tag wie eine Frucht
und kost sie lange nach.

Wenn dich ein letzter Falter sucht,
trag ihn in dein Gemach.

Wo dich der Blaetter Rieseln streift,
da sinne eine Zeit.

Wer eine Traube nur begreift,
weiss um die Ewigkeit.

(Franz Liebl)

*

F a m i l i e n - N a c h r i c h t e n

Geburten:

Am 15. Juni 1989 wurde in Kitchener geboren:
Erin Sara K l o o s. Eltern: Henry und Cathy Kloos.
Grosseltern vaeterlicherseits aus Nadesch und Weillau
gebuertig.

Am 29. Juni 1989 wurde in Kitchener geboren:
Taya Michelle B l i e f e r t. Eltern: Erich und
Christine Bliefert geb. Sonnenburg. Grosseltern vae-
terlicherseits aus Berlin und Zendersch, muetterlicher-
seites aus Polen gebuertig.

Hochzeit:

Am 22. Juli 1989 heirateten in Kitchener: Martin
M c V a n n e l und Sandra F r i m. Eltern der Braut
aus Weillau und Deutschland gebuertig.

* * *

AUS KLUB- UND GRUPPENARBEIT

Kulturgruppe:

Unsere Kindergruppe nimmt am 12. September um
6.30 Uhr wieder ihre Taetigkeit auf. Bitte bringen Sie
Ihre Kinder zu diesem ersten Zusammentreffen.

Jugendliche ab 14 Jahren, die im kommenden Jahr
unserer Gesellschafts-Tanzgruppe beitreten moechten,
werden gebeten, sich moeglichst bald bei Frau Grete
Giebat (Tel. 745-6644) anzumelden.

Jugendgruppe:

Der Sommer ist bald vorueber. Es war eine ereignis-
volle Zeit. Am 25. Juni sind wir mit dem Bus nach St.
Catherines gefahren zum jaehrlichen Sport- und Trach-
tenfest, wo wir in Tracht getanzt haben. Es war ein
erfolgreiches Fest. Am 28. Juni haben wir im Market
Square fuer das "Multicultural Festival" getanzt.

Dann war der langerwartete Heimattag endlich da.
Am 1. und 2. Juli hatten wir unseren jaehrlichen

Heimattag. Morgens um 4.00 Uhr fuhren wir schon nach Windsor ab. Um 9.00 Uhr mussten wir schon in der "Freedom Festival"-Parade marschieren. Danach hatten wir unser Sportprogramm, an dem die meisten teilgenommen haben. Abends haben wir in Tracht getanzt und haben viele neue Freundschaften geschlossen. Es war erfreulich, die Mitwirkung der jungen Generation und der Jugend an diesem Heimattag zu sehen.

Christa Schuller, Sekr.

Kegelgruppe:

Die Kegelgruppe beginnt ihre neue Saison 1989/90 am Sonntag, den 17. September. Neue Mitglieder werden gerne aufgenommen. Bitte bei John H. Dienesch Jr. (Tel. 748-4082) oder bei Hans Dienesch Sr. (743-8466) anmelden.

John H. Dienesch, Pres.

Frauenverein:

"GROSSE HERBST-MODESCHAU"

Die grosse Herbst-Modeschau findet am 19. September 1989 um 20.00 Uhr im Transylvania-Klub statt, mit Modellen von "Sears, the Fashion Place" und vorgefuehrt von unseren Mitgliedern.

Wir laden alle Mitglieder und Freunde herzlichst dazu ein. In der Pause gibt es zur Erfrischeung wieder Kuchen und Kaffee, daher bitten wir die Frauen, etwas Kuchen mitzubringen. Mit besten Gruessen:

Maria Rauh, Frauenpraes.

Klub-Verwaltung:

Am Dienstag, den 10. Oktober 1989 findet im Klub die Veranstaltung "Ein Abend mit Dave Broadfoot und Catherine McKinnon" statt. Tische zu 8 Personen koennen im Klub-Buero reserviert werden.

*

Septembormorgen

Im Nebel ruhet noch die Welt,
Noch traeumen Wald und Wiesen;
Bald siehst du, wenn der Schleier faellt,
Den blauen Himmel unverstellt,
Herbstkraeftig die gedaempfte Welt
In warmem Golde fliessen.

(Eduard Moerike)

Zum Schulbeginn

Alljaehrlich um diese Zeit erinnern wir diejenigen, die Kinder im schulpflichtigen Alter haben, an ihre elterliche Aufgabe, ihre Muttersprache, die Sprache unserer Vorfahren, an die junge Generation weiterzugeben. Wir wissen auch, dass das nicht so leicht ist und dass es Opfer und Konsequenz kostet. Aber das war von jeher so. War es nicht auch in der alten Heimat so? Und wie es hier um die Jahrhundertwende war, wollen wir heute in dem folgenden Artikel-Auszug etwas beleuchten:

"Um die Jahrhundertwende, da das kulturelle Leben erneut eine Belebung erfahren hatte (bes. Theater und Konzerte), kam es zu einer recht sturmischen Entwicklung im Kampf um die bewusste Weiterpflege der deutschen Sprache in den Schulen. Einige aeuessere Anlaesse spielten dabei eine besondere Rolle. Da gab es z.B. den Fall des Lehrers William D. Euler, dem spaeteren bedeutenden Minister und Senator, dessen Befoerderung man trotz fast 6-jaehriger Taetigkeit hinausschob, und der dann aus dem Lehrdienst ausschied. Vor allem aber brachte der Inspektor Pearce selbst den Stein ins Rollen. In seinem Bericht informierte er den Schulrat in Berlin ueber den schlechten Stand der englischen Schueler. Er behauptete, das Englischlesen in der Oberschule liesse sehr zu wuenschen uebrig und fuehrte diese Tatsache auf den Umstand zurueck, dass die Kinder bereits in den unteren Klassen mit dem Deutsch-Lernen beginnen muessten.

In einer grossen Protestversammlung Ende Juni 1900 im Rathaussaal in Berlin wurden betreffs des deutschen Unterrichts an oeffentlichen Schulen einmuetig mehrere Beschluesse gefasst und ausserdem ein Deutscher Schulverein ins Leben gerufen, "um die Rechte des Deutschtums zur Geltung zu bringen.

Der Vorsitzende des Berliner Schulrates, J. Buchhaupt, bemerkte, dass z.Zt. mehr englische als deutsche Kinder die deutschen Klassen besuchten. L.J. Breithaupt und J.S. Schmidt sprachen vom grossen Wert der Beherrschung mehrerer Sprachen in der Geschaefswelt. H. Rathmann zitierte Carl Schurz: 'Ich glaube nicht, dass man, um Englisch zu lernen, Deutsch verlernen muss'.

Im Juni 1911 wandte sich Pa.E. Hoffmann, der gleichzeitig Inspektor des Deutschen Schulvereins war, an die deutsche Oeffentlichkeit. Er schilderte den gros-

sen Erfolg und gab die Schuelerzahl von 1,300 aus insgesamt 1,600 bekannt. So konnte der County-Inspektor, F.W.Sheppard auf der Versammlung des Schulvereins im Dezember seiner Genugtuung ueber die vorzuegliche Arbeit mit Recht Ausdruck geben. Anschliessend an seine ermunternde Rede wurde beschlossen, ihn zum deutschen Inspektor vorzuschlagen. Sheppard war nicht deutscher Herkunft, liebte aber die deutsche Sprache und hatte sie gruendlich erlernt. 1915 aber, im zweiten Kriegsjahr, gab er bekannt, dass 397 Kinder ohne Entschuldigung den deutschen Klassen ferngeblieben seien. Bedenkt man, dass Kanada mit Deutschland im Kriegszustand war und dass die Forderungen der unvorstellbaren Hasspropaganda ihren Hoehepunkt in Gesetzesvorlagen fanden, alles Deutsche mit Stumpf und Stiel auszurotten, so kann man erst die Leistungen des Deutschen Schulvereins er-messen. Noch 1915 fanden unter der Fuehrung von L.J. Breithaupt grosse Protestversammlungen statt gegen die inzwischen verhaengte Einstellung des deutschen Unterrichts. Das schon vorher Beschlossene wurde nach und nach durchgefuehrt. Mitschuldig daran war zweifellos zu einem grossen Teil die deutsche Bevoelkerung selbst. Sie hatte einen Schulrat gewaehlt ohne vorher zu pruefen, wie die einzelnen Mitglieder sich zur Frage des deutschen Unterrichtes stellten."

(Auszugsweise aus: Leibbrandt-Little Paradise)

*

UNSERE GAESTE DANKEN

Deutschland: In Rueckerinnerung an die Tage in Windsor, in Aylmer und in Kitchener muss ich feststellen, dass es eine gute Zeit war, die ich auch diesmal in Kanada verbracht habe. Alle Besucher aus Europa waren sich einig, dass der Heimattag in Windsor am 1. und 2. Juli dank der vorzueglichen Organisation und der regen Beteiligung eine gut gelungene Veranstaltung war. Besonders erfreulich war auch die rege Beteiligung der Jugend an diesem Fest.

Das sich am 3. und 4. Juli 1989 an den Heimattag anschliessende FOEDERATIONS-Gespraech in Kitchener er-

brachte gute und in Uebereinstimmung gefasste Ergebnisse, die auch in der von den Teilnehmern erarbeiteten Resolution ihren Niederschlag fanden. Auch die am 4. Juli in Aylmer und am 6. Juli in Kitchener von den Sachsenklubs durchgefuehrten Veranstaltungen mit der Kulturgruppe Vorchdorf aus Oesterreich fanden regen Besucherzustrom und fuehrten die Menschen von weither zusammen.

Und schliesslich soll auch der Ausflug zu den Niagarafaelen am 5.7. 1989 nicht vergessen werden, der vor allem fuer die Besucher aus Europa ein bleibendes Erlebnis war, wie auch der Empfang am 6. Juli beim Buergermeister der Stadt Kitchener in der City Hall.

Alles in allem waren es schoene und erlebnisreiche Tage, die wir in Kanada bei unseren Landsleuten verbrachten und an die wir noch lange zurueckdenken werden. Allen, die uns so gastfreundlich empfangen haben und allen, die zum Gelingen der Veranstaltung und der Begegnungen beigetragen haben sei deshalb herzlich gedankt.

Dr. Wolfgang Bonfert, Vorsitzender
der Foederation der Siebenb.Sachsen

Oesterreich: Wir sind nach gutem Flug gluecklich zu Hause angekommen und moechten nicht versaeumen, zum Abschluss unseres Aufenthaltes in den Vereinigten Staaten und in Kanada vom 23. Juni bis 7. Juli 1989 Ihnen allen, Ihren lokalen Organisationen, den Klub-Gemeinschaften und nicht zuletzt den vielen Landsleuten zu danken, die uns mit warmer Gastfreundschaft bei sich aufgenommen und an unseren Konzerten teilgenommen haben, fuer alles, was Sie uns geboten haben.

Wir haben nicht nur die viele Muehe, mit welcher unsere Tournee mustergueltig vorbereitet war und den grossen Einsatz Ihrer Funktionaere erlebt, sondern waren auch beeindruckt von der Treue, mit welcher unsere saechsischen Landsleute, fern von der Heimat sich bemuehen, Sprache, Brauchtum und Gemeinschaft zu bewahren.

Der Heimattag der Siebenbuerger Sachsen in Windsor vom 1.-2.Juli 1989 wird uns ebenso in Erinnerung bleiben, wie die grossartigen Eindruecke von den Staedten und der Landschaft in den Vereinigten Staaten von Amerika und in Kanada und wir sind dankbar, dass wir Ihnen mit unserem Programm, durch Musik und Volkstanz,

ein paar schoene Stunden in heimatlicher Verbundenheit bereiten konnten.

Wir bleiben menschlich und landsmannschaftlich mit Ihnen verbunden und wuenschen Ihnen allen, persoendlich und als Gemeinschaft, Gottes Segen und hoffen auf ein Wiedersehen in Freude, Gesundheit und saechsischer Gemeinschaft. Herzlichst: Landsmannschaft der Siebenb. Sachsen in Oesterreich: Dr. F. Frank, Bundesobmann
Siebenbuergische Kulturgruppe Vorchdorf: Simon Ohler, Obmann der Blasmusik, Hermann Weber, Leiter der Volkstanzgruppe, Johann Weber, Reiseleiter, Simon Weber, Kapellmeister.

*

Liebe Mitglieder und Freunde:

Wir haben, wie Sie alle wissen, an unserem Klubhaus grosse Renovierungsarbeiten durchgefuehrt; unsere Hallen koennen sich wieder sehen lassen und werden von allen, die sie sehen, sehr gelobt. Wie Sie ebenfalls alle wissen, haben diese Arbeiten eine schoene Summe Geldes gekostet, das wir nun, so bald wie moeglich, abzahlen muessen. Einen Teil davon konnten wir bereits aus vorhandenen Mitteln tilgen.

Um diese Schuldenlast etwas leichter zu machen, plant der Vorstand ein "Eroeffnungsbankett der renovierten Klubhallen", eine einmalige groessere Anstrengung unserer Mitglieder, dessen Reingewinn zur Schuldenreduzierung verwendet werden soll. Aus diesem Grunde ist der Kartenpreis fuer den Abend ziemlich hochgesetzt worden. Wir wollen Ihnen natuerlich einen extraschoenen, gemuetlichen Abend bereiten, aber wir wollen zugleich auch eine betrachtliche Summe zur Abzahlung der Schulden eruebrigen.

Wir wissen, dass Sie alle Verstaendnis dafuer haben, weil Sie wissen, dass wir dieses Haus aus eigener Kraft erbaut haben und es ebenso erhalten muessen. Wir bitten Sie daher alle, an diesem Eroeffnungsabend teilzunehmen und damit Ihr Scherflein beizutragen zur gemeinsamen Sache. Auf Wiedersehen am 27. Oktober! M.I.

*

PEPSI
THE CHOICE OF
A NEW GENERATION.™



Kitchener Beverages

310 Fairway Road
 Kitchener, Ontario
 (519) 893-7160

Margaret Schiketanz

Real Estate Limited · Broker

SALES - RENTALS
 PROPERTY MANAGEMENT
 MORTGAGE LOANS



- Homes
- Farms
- Business
- Lots

189 KING STREET EAST, KITCHENER, ONTARIO

PHONE: 742-4477

WHERE BEAUTIFUL WEDDINGS BEGIN



THE BRIDAL PENTHOUSE LTD.

762 King Street East, Kitchener, Ont. N2G 2M6
 Telephone (519) 745-6181

*GOWNS - and all your other
 BRIDAL needs.*

*Discover the latest word in
 Fashion ... Value ...*

DRESSES FOR ALL OCCASIONS
... and our NEW DAY TIME line.

*Serving
 fellow Lutherans with*

- Life and Disability Insurance
- RRSPs and Annuities
- Financial Planning Assistance
- Special Member Benefits



**Lutheran Life
 Insurance Society of Canada**



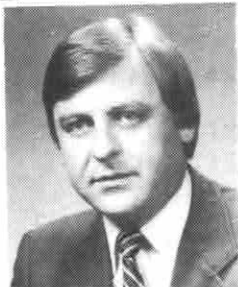
Hugo Klein
 Tel.: Bus.: 746-5111
 Res.: 743-4992



"Established 1966"
**SPECIALTY
 METALS LIMITED**

Custom Fabricators *In Stainless Steel - Aluminum - Galvanized -
 Hot Rolled Steel Sheets - Plates - Structural — Mig - Tic - Arc Welding*

Phone 1-519-884-0590 - 30 Durward Place, WATERLOO, Ont. N2L 4E4



Wolfgang Wania C.T.C.

Für Ihre
Urlaubs- oder Geschäftsreisen

Fachmännische kostenlose Beratung durch

Conestoga Travel Agency Ltd.

301 King Street East, Kitchener, Ontario N2G 2L2 (Direkt ueber "Fabricland")

TELEPHONE 576-1320
After hours 576-1956

CFCA fm 105.3 **weekend Concert**

— host **Bob Farrow** —

Sun. 1:00 p.m. - 3:00 p.m.

featuring **Europe's Leading Orchestras**



BLOOS WOOD PRODUCTS LTD.

257 MANITOU DRIVE, KITCHENER, ONTARIO, N2C 1L4

Telephone (519) 748-5080

Manufacturers of high quality WOOD PRODUCTS,
including formica and arborite components.



M. Lang Realty (Kitchener) Ltd.

261 FREDERICK STREET, KITCHENER, ONTARIO N2H 2N2

"Ask our satisfied clientele"

*Real Estate Brokerage
Property Management*

Deutschsprechendes Personal

Kay Paulini Joe Schneider Nick Lang

744-6527

Das Nachrichtenblatt erscheint in zwangloser Folge und wird an Mitglieder und Freunde des Klubs versandt.

Herausgeber: M. Intscher, 195 Natchez Road, Apt. 914
Kitchener, Ontario N2B 1W2

Mitarbeiter: Kaethe Dienesch, Hans Dienesch, Kaethe Benki, Rosina Intscher, Max Gross, Grete Gross, Susi Scholler, Stefan Scholler

Familiennachrichten: Kaethe Dienesch, 72 Hudson Cr.
Kitchener, Ontario Tel.(519)743-8466

Mitteilungen der Schriftleitung:

Der Artikel ueber Hermann Oberth und unser Titelbild wurden dem Oberthbuch von Hans Barth, erschienen 1974 im Kriterion-Verlag, entnommen.

Da sich die Urlaubszeit dem Ende naehert, hoffen wir, dass Sie alle gesund wiedergekommen sind und Kraft gesammelt haben zu neuen Taten.

Einsendeschluss fuer die naechste Folge: 20. September

**We think you'll agree.
Quite simply
the best tasting light.**

**The Pilsener
taste says it all.**





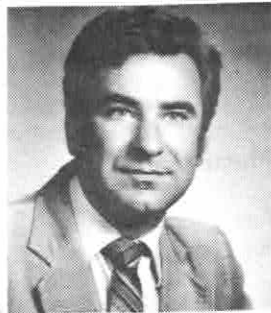
Simon Stuehler & Sons Construction Ltd.

89 ROSSLINN ROAD

CAMBRIDGE, ONTARIO N1S 3K3

Office 621-5530

Residence 623-1440



KLAUS VOGEL CTC.

K-W TRAVEL BUREAU, LIMITED

143 King St. East, Kitchener, Ontario N2G 2K8 across from Eatons

Telephone **576-0770**

- COMPUTERIZED RESERVATIONS & TICKETS
- AGENTS FOR SCHEDULED & CHARTER AIRLINES
- TOURS, CRUISES, HOTEL, CAR RENTALS & VIA RAIL



*Erzeuger feinsten europaeischer
Wurstwaren erhaeltlich in
fuehrenden Lebensmittel-
geschaeften, von Kueste zu
Kueste.*

Piller's Sausages & Delicatessen Ltd.

443 Wismer Street, Waterloo, Ontario 1-519-743-1412



MECHANICAL LIMITED

77 EDWIN ST. - KITCHENER, ONTARIO
(519) 744-8511 - P.O. BOX 1086 - N2G 4G6
FAX (519) 744-3072

TOTAL
QUALITY
since
1906

PETER EICHINGER

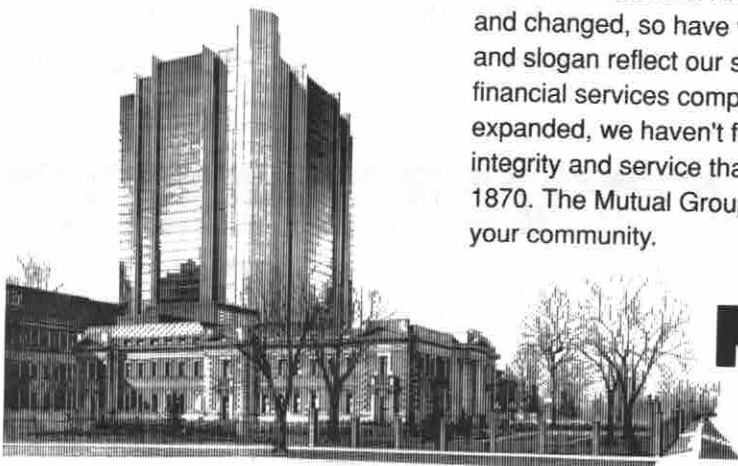
President
OWNER/WORKER

TOTAL MECHANICAL/ELECTRICAL CONTRACTORS
AIR CONDITIONING • REFRIGERATION • HEATING • PLUMBING
ELECTRICAL • SHEET METAL • MAINTENANCE CONTRACTS
ENGINEERING • PROCESS PIPING • INDUSTRIAL MAINTENANCE
24 HOUR SERVICE • ENERGY MANAGEMENT SPECIALISTS

*Wir danken allen Inserenten
freundlichst fuer ihre
Unterstuetzung und ersuchen
alle unsere Leser, diese
Firmen bei ihren Einkäufen
zu beruecksichtigen.*

DER KLUBVORSTAND

Facing Tomorrow Together



For more than a century our home has been Kitchener-Waterloo. And as the cities have grown and changed, so have we. Our new trademark and slogan reflect our strength as a diversified financial services company. But although we've expanded, we haven't forgotten the values of integrity and service that the company adopted in 1870. The Mutual Group. Proud to be a part of your community.



The Mutual Group

Facing Tomorrow
Together

Hairwaves

by **VERONIKA**

COMPLETE HAIR, SKIN & BODY CARE

Wir sprechen Deutsch

150 WISSLER ROAD
WATERLOO, ONTARIO

Owner: VERONIKA EMRICH
746-5757

(One block from Conestoga Mall)

Compliments
of



**Household
China & Gifts**

300 King Street North, Waterloo

Phone 884-2792

Inhaber: Geo Kauntz

FM 108

• Unterhaltungssendungen •
in deutscher Sprache

Sonntag von 9.00 - 16.00 Uhr

mit

SIGGI LEIPOLD

ARMIN HAU

For your complete electrical requirements,
talk to Ralph Fritz

Residential, Commercial, Industrial
Electric Heating a Specialty
Fire Alarm and Security Sales
and Service



VICTORIA ELECTRIC of KITCHENER Ltd.

1258 Victoria St. N., Kitchener 576-2220

37 Years of Experience